Geschäftsbericht Kreisverband Weimar

„Der schönste Weg ist der gemeinsame!“

Wir haben auch die vergangenen fünf Jahre für die Mitglieder des tlv Kreisverbandes Weimar genutzt, auch wenn wir oft das Gefühl hatten, eigentlich gar keine oder zu wenig Zeit zu haben. Es war manchmal nicht so einfach, Termine für Vorstandssitzungen zu finden, in denen inhaltlich und organisatorisch die Kreisverbandsarbeit gedacht und gestaltet wurde und wird. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an Maik Bertram, Sandra Deege, Sebastian Helbing, Sabine Hufeld und Christine Taubner.

Die vergangenen fünf Jahren beinhalteten vielfältige Aktivitäten: von A wie Ausflüge über B wie Beratungen über D wie didacta oder Demos, über K wie Kultur bis hin zu S wie Schulungen. Aber der Reihe nach und im Detail: Das letzte Viertel des Jahres 2013 hielt gleich mehrere Höhepunkte bereit – die Wahl des Vorstandes mit anschließendem Nachtwächter-Stadtrundgang, die Teilnahme des neu gewählten Vorstandes an der Landesdelegiertenversammlung in Zeulenroda und das jährliche weihnachtliche Bowlingvergnügen.

A wie **Ausflüge!** Da ist die Fahrt am 6. September 2014 in die Kaffeerösterei Moness im Saale-Unstruttal zu nennen. Dort verbrachten wir einen kurzweiligen Nachmittag mit Informationen zum Thema Kaffee, Kaffee rösten, Verkostung exotischer Sorten und natürlich einer exklusiver Tasse Kaffee und Kuchen. Auch die Fahrten nach Bamberg am 19. Dezember 2015 und Nürnberg am 24./25. November 2016 zählen zu Höhepunkten der vergangenen Jahre.

B wie **Beratungen!** An dieser Stelle soll nicht unerwähnt belieben, dass uns regelmäßig Anfragen der Mitglieder erreichen, telefonisch oder per Mail, die wir schnellstmöglich beantworten. B steht für uns Kulturstädter aber auch für **Buchlesungen!** Die sind in der Stadt der Dichter und Denker ein Muss. Egal ob Sigrid Damm als Goethe-Kennerin, Hans Pleschinski mit seinem Roman „Königsallee“, Julia Bruns mit ihrem Thüringenkrimi „Im Schatten der Heidecksburg“ oder Stefan Schwarz mit seinem Buch „Oberkante Unterlippe“ – wir lieben sie alle! Und sie haben uns gut unterhalten. Fortsetzungen sind geplant. Versprochen.

Ilona Taute und Doris Berreis auf der Kundgebung des tbb am 11. März 2015 auf dem Holzmarkt in Jena

D wie **Demos!** Auch wir haben an Demos in den zurückliegenden Tarifrunden teilgenommen: 2015 in Jena, 2017 in Erfurt. Und **D** wie **didacta!** Seit 2015 fahren wir jedes Jahr zur didacta, der Bildungsmesse. So waren wir vom 28. Februar bis 1. März 2015 in Hannover, am 19./20. Februar 2016 in Köln, vom 16. bis 18. Februar 2017 in Stuttgart und vom 22. bis 24. Februar 2018 wieder in Hannover. Dabei nutzten wir auch die Gelegenheit, diese Städte besser kennenzulernen und bei gemeinsamen Abendessen und tollen Abendveranstaltungen Zeit miteinander zu verbringen. Die didacta 2019 ist bereits jetzt ein fester Termin im Kalender.

Teilnehmer der Fahrt zur didacta 2017 bei der Stadtführung „Schwäbisch für Anfänger“

I wie **Informationsveranstaltungen!** Hier sind exemplarisch zwei Veranstaltungen zu nennen: die zur Beamtenversorgung am 2. März 2016 mit Roland Hillemann und die zur Verbeamtung im März 2017 mit mehr als 100 Teilnehmern! Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

N wie **Newsletter!** Diese spielen eine wichtige Rolle im Verbandsleben, sind sie doch ein gutes Mittel, schnell Informationen an den Mann und die Frau zu bringen. Immerhin erreichen wir 130 unserer ca. 150 Mitglieder

per E-Mail. So können wir auch kurzfristig aufgrund aktueller Entwicklungen die Mitglieder über bevorstehende Veranstaltungen oder wichtige bildungspolitische und tarifliche Entwicklungen informieren, zur Teilnahme an Aktionen wie dem Mitzeichnen von Petitionen aufrufen usw.

Und last, but not least, **S** wie **Schulungen**. So fanden am 23. Oktober 2014 und am 22. September 2016 Schulungen für Örtliche Personalräte statt. Mitglieder des Kreisverbandes nutzten Angebote der tlv akademie wie zum Beispiel eine Schulung zum Ministerialerlass zur Mehrarbeit, und wir lernten am 29. März 2017 im Seminar „Humor und Lachen – Kraftfutter fürs Gehirn“, dass man ohne Humor zwar kompetent sein kann, mit Humor aber erfolgreich und glücklich. Wenn das nicht Motivation für die tägliche Arbeit ist!

Und so freuen wir uns auf die nächsten fünf Jahre. Gemeinsam!

Ilona Taute,
Vorsitzende KV Weimar